

Regierungsvorlage
April 2018

zu Zl. 01-VD-LG-1810/3-2018

**Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Kärntner Zuschlagsabgabegesetz
geändert wird**

Textgegenüberstellung

Geltende Fassung

Gesetz vom 30. Jänner 2014 über die Erhebung eines Zuschlags zur Bundesautomaten- und VLT-Abgabe (Kärntner Zuschlagsabgabegesetz) StF: LGBl. Nr. 12/2014

Kärntner Zuschlagsabgabegesetz – K-ZAG

§ 1

Höhe des Zuschlags

Zur Bundesautomaten- und Video-Lotterie-Terminal-Abgabe (Bundesautomaten- und VLT-Abgabe) nach § 57 Abs. 4 des Glücksspielgesetzes, BGBl. Nr. 620/1989, zuletzt in der Fassung BGBl. I Nr. 167/2013, wird für

Vorgeschlagene Fassung

Das Kärntner Zuschlagsabgabegesetz – K-ZAG, LGBl. Nr. 12/2014, wird wie folgt geändert:

1. Der Titel des Gesetzes lautet:

**Kärntner Wohnbauförderungsbeitrags- und Zuschlagsabgabegesetz –
K-WZG**

2. Vor § 1 wird folgende Abschnittsbezeichnung eingefügt:

**I. Abschnitt
Zuschlagsabgabe**

3. Im § 1 wird die Fundstelle „167/2013“ durch die Fundstelle „107/2017“ ersetzt.

Ausspielungen, an denen die Teilnahme vom Gebiet des Landes Kärnten aus erfolgt, ein Zuschlag in der Höhe 150 v. H. der Stammabgabe des Bundes erhoben.

4. § 3 wird durch folgende Bestimmungen ersetzt:

§ 3
Inkrafttretens-, Außerkrafttretens- und Übergangsbestimmungen

(1) Dieses Gesetz tritt an dem der Kundmachung folgenden Monatsersten in Kraft.

(2) Abweichend von § 1 ist das Ausmaß des Landeszuschlags zur Bundesautomaten- und VLT-Abgabe bis zum 31. Dezember 2014 mit dem Wert begrenzt, der sich aus § 13a Abs. 4 des Finanzausgleichsgesetzes 2008, BGBl. I Nr. 103/2007, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 165/2013, in Verbindung mit § 57 Abs. 7 Glücksspielgesetz, BGBl. Nr. 620/1989, zuletzt in der Fassung der Kundmachung BGBl. I Nr. 167/2013, ergibt.

(3) Das Gesetz über die Landes-Vergnügungssteuer (K-LVStG) tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2014 außer Kraft.

II. Abschnitt
Wohnbauförderungsbeitrag
§ 3
Höhe des Wohnbauförderungsbeitrags

Die Höhe des Wohnbauförderungsbeitrags im Bundesland Kärnten beträgt für Dienstgeber und Dienstnehmer (§ 1 Abs. 1 des Wohnbauförderungsbeitragsgesetzes 2018, BGBl. I Nr. 144/2017) jeweils 5 vT der Bemessungsgrundlage gemäß § 2 des Wohnbauförderungsbeitragsgesetzes 2018.